

Funkrufnamenkonzept HSK

Funkrufnamenkonzept an der Einsatzstelle

Realität



Funkrufnamenkonzept

Wer soll das Funkrufnamenkonzept anwenden und was soll es leisten?

Das Konzept soll für jeden Feuerwehrangehörigen im Einsatz:

- **leicht verständlich sein**
- **bei kleinen und großen Lagen Akzeptanz finden**
- **bei der FF und den hauptamtlichen Kräften einsetzbar sein**
- **in der Stadt als auch im Kreis gelten und**
- **sich an vorhandene Strukturen anpassen**

Lösungsansatz:

- **Jede Funktion erhält einen eindeutigen Funkrufnamen**
- **Jeder Löschzug (Gruppe, Einheit) hat eine Kurzbezeichnung**

Funktionen an der Einsatzstelle

Es gibt 2 Arten von Funktionen an der Einsatzstelle

→ Führungsfunktionen

→ Einsatzfunktionen

Führungsfunktionen

- **Einsatzleiter**
- **Abschnittsleiter**
- **Zugführer**
- **Gruppenführer**

Einsatzfunktionen

- **Trupp**
- **Maschinisten**
- **Sonderfunktionen**

Jede Einsatzstelle sollte strukturiert sein!

- **Einsatzleiter führt Abschnittsleiter**
- **Abschnittsleiter führt Zugführer**
- **Zugführer führt Gruppenführer**
- **Gruppenführer führt Mannschaft**
- **Der Truppführer muss wissen wer ihn führt!!!**

Der Funkrufname besteht aus:

Jeder Feuerwehrangehörige an der Einsatzstelle hat eine **Funktion!**

Jeder Feuerwehrangehörige gehört zu einer **Einheit!**

Jede Funktion hat eine **Aufgabe!**

Funktion – Einheit - Aufgabe

Funktion: Einsatzleiter

→ Nur einmal an der Einsatzstelle vorhanden

Einheit: ---

→ Nicht an Organisation gebunden

Aufgabe: ----

→ leitet den gesamten Einsatz

→ Funkrufname: **Einsatzleiter**



Funktion – Einheit - Aufgabe

Funktion: Abschnittsleiter

→ Mehrmals an der Einsatzstelle vorhanden

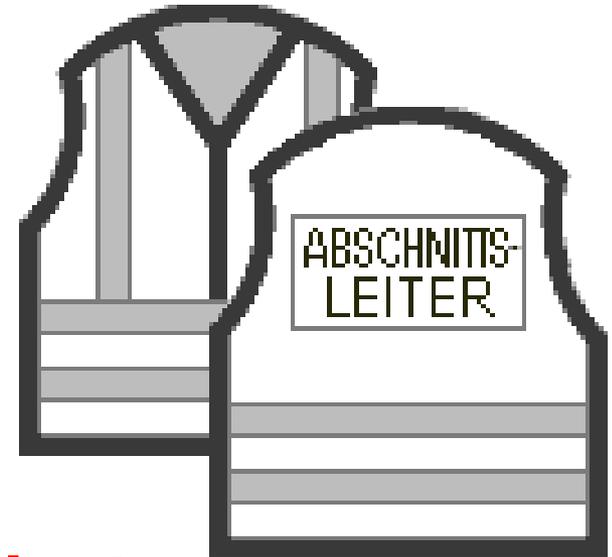
Einheit: z.B. Arnsberg

→ Einheitsbezogen
und/oder

Aufgabe: Brandschutz

→ Aufgabenbezogen

→ Funkrufname: **Abschnittsleiter Brandschutz**



Funktion – Einheit - Aufgabe

Funktion: Zugführer

→ Mehrmals an der Einsatzstelle vorhanden

Einheit: z.B. Löschzug Arnsberg

→ Einheitsbezogen

Aufgabe: ----

→ Er führt seinen Zug

→ Funkrufname: **Zugführer LZ Arnsberg**



Funktion – Einheit - Aufgabe

Funktion: Gruppenführer

→ Mehrmals an der Einsatzstelle vorhanden

Einheit: z.B. TLF 3000 Arnsberg

→ Einheitsbezogen

Aufgabe: 1. Gruppenführer

→ Er führt seine Gruppe

→ Pro Einheit mehrere Gruppenführer

→ Funkrufname: **Gruppenführer TLF 3000 Arnsberg**



Funktion – Einheit - Aufgabe

Funktion: Pressesprecher

→ Mehrmals an der Einsatzstelle vorhanden

Einheit: z.B. Feuerwehr

→ Einheitsbezogen

Aufgabe: Pressesprecher

→ Er betreut und informiert die Pressevertreter

→ Funkrufname: **Pressesprecher Feuerwehr**



Funktion – Einheit - Aufgabe

Funktion: Angriffstrupp

→ Mehrmals an der Einsatzstelle vorhanden

Einheit: z.B. TLF 3000 Arnberg

→ Einheitsbezogen

Aufgabe: 1. Angriffstrupp

→ Er beginnt die Brandbekämpfung

→ Funkrufname: **1. Trupp TLF 3000 Arnberg**



Funktion – Einheit - Aufgabe

Funktion: Einsatztrupp

→ Mehrmals an der Einsatzstelle vorhanden

Einheit: z.B. GKW 1 OV (THW) Arnsberg

→ Einheitsbezogen

Aufgabe: 1. Einsatztrupp

→ Er beginnt mit seiner gestellten Aufgabe

→ Funkrufname: **1. Trupp GKW THW Arnsberg**



Funktion – Einheit - Aufgabe

Funktion: Rettungsdienst HSK

→ Mehrmals an der Einsatzstelle vorhanden

Einheit: z.B. RTW Winterberg

→ Einheitsbezogen

Aufgabe: Einsatztrupp Rettungsdienst

→ Er beginnt mit seiner gestellten Aufgabe

→ Funkrufname: **RTW Winterberg**



Funktion – Einheit - Aufgabe

Funktion: Einsatztrupp HiOrg

→ Mehrmals an der Einsatzstelle vorhanden

Einheit: z.B. DRK Olsberg

→ Einheitsbezogen

Aufgabe: 1. Einsatztrupp Sanitätsdienst

→ Er beginnt mit seiner gestellten Aufgabe

→ Funkrufname: **1. Trupp RTW DRK Olsberg**



Vorgehensweise

Der **Gruppenführer** erteilt seinem Trupp den **Befehl**

Er teilt mit als **wievielter Trupp** dieser eingesetzt wird

Der Trupp meldet sich mit seinem Funkrufnamen bei der **Atemschutzüberwachung** ab



Einsatzgrundsätze

Jeder **Gruppenführer** führt maximal **3 Trupps**

Jeder **Trupp meldet** sich beim Gruppenführer und der Atemschutzüberwachung **zurück**

Danach kann der **Funkrufname** wieder **neu** vergeben werden

Merke!!!

Nur der **Gruppenführer** erteilt „seinen“ Trupps einen Befehl!

Nicht der Einsatzleiter, Abschnittsleiter oder der Zugführer!



Zusammenfassung

- Klare Zuordnung der **Führungsverhältnisse**
- Kurze **einprägsame** eindeutige Bezeichnung
- Bei **kleinen und großen** Einsätzen anwendbar
- Zuordnung bei der **Atemschutzüberwachung**

Zusammenfassung



Funkrufnamenkonzept



Vielen Dank für Eure

Aufmerksamkeit!